



Herrn
Oberbürgermeister Dr. Müller

iv. A 28.12.10

Der Magistrat

über
Magistrat

Dezernat für Jugend, Soziales,
Wohnen und Stadterneuerung

und

Stadtrat Arno Goßmann

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Nickel

an den Ausschuss für Soziales

17. Dezember 2010

Bedarfsgerechte Platzvergabe beim städtischen Ferienprogramm - Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 14.10.10
Beschluss-Nr. 0151 des Ausschusses für Soziales vom 27.10.10; (Vorlagen-Nr. 10-F-02-0029)

Der Ausschuss für Soziales möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. *Wie viele Kinder haben seit 2007 an Veranstaltungen im Rahmen des städtischen Ferienprogramms teilgenommen? (Bitte nach Jahren aufschlüsseln.)
Bei wie vielen Ferienplätzen hat die Tages-Betreuungszeit 4 Stunden und mehr betragen?*
2. *In welchem Umfang sind Platzkontingente in Kooperation mit privaten oder öffentlichen Arbeitgebern für die Kinder von deren Mitarbeitern zur Verfügung gestellt worden? In welchem Umfang standen Platzkontingente für Kinder von Beschäftigten der Stadt bereit?*
3. *Welcher Anteil aller Ferienplätze ist an 'benachteiligte' Kinder (aus bildungsfernen Familien, mit geringem Einkommen, Sprachdefiziten usw.) vergeben worden?*
4. *Werden Anstrengungen unternommen, die Eltern dieser Kinder besonders anzusprechen und für die Teilnahme ihrer Kinder an den Ferienangeboten zu gewinnen?*
5. *Werden im Einzelfall Ferienplätze als Instrument sozialpädagogischer Betreuung vergeben? Ist gewährleistet, dass für diese Fälle ausreichend Plätze verfügbar sind?*
6. *Wie wird gewährleistet, dass sich das Vergabesystem (Internet-basierte Anmeldung) für 'benachteiligte' Kinder nicht als spezielle Zugangsbeschränkung auswirkt?*

1. **Wie viele Kinder haben seit 2007 an Veranstaltungen im Rahmen des städtischen Ferienprogramms teilgenommen? (Bitte nach Jahren aufschlüsseln.)
Bei wie vielen Ferienplätzen hat die Tages-Betreuungszeit 4 Stunden und mehr betragen?**

Die Ferienprogramm-Angebote werden in Teilnahmetagen (Betreuungszeit mindestens 4 Std./Tag) gemessen. Diese Messgröße wird dem Bedarf nach Betreuung am ehesten gerecht. Die exakte Zahl der teilnehmenden Kinder ist bislang nicht erfasst/ausgewertet.

Im Anschluss an die Aufstellung der Teilnahmetage sind zusätzliche Angebote, die entweder nur 1- bis 2-stündig sind oder ohne Teilnahmekarten frei besucht werden können, aufgeführt. Bei diesen Angeboten werden Teilnehmerinnen und Teilnehmer gezählt/erfasst.

Im Jahr 2007 gab es folgende Teilnahmetage:

Winterferien	402 Teilnahmetage
Osterferien	1929 Teilnahmetage
Sommerferien	7621 Teilnahmetage
Herbstferien	3117 Teilnahmetage

Im Jahr 2008 gab es folgende Teilnahmetage:

Winterferien	573 Teilnahmetage
Osterferien	3059 Teilnahmetage
Sommerferien	10501 Teilnahmetage
Herbstferien	4571 Teilnahmetage

Im Jahr 2009 gab es folgende Teilnahmetage:

Winterferien	1.258 Teilnahmetage
Osterferien	4.257 Teilnahmetage
Sommerferien	12.400 Teilnahmetage
Herbstferien	5.530 Teilnahmetage

Im Jahr 2010 gab/gibt es folgende Teilnahmetage:

Winterferien	1.258 Teilnahmetage
Osterferien	4.257 Teilnahmetage
Stadtteilferien Ostern	124 Teilnahmetage
Sommerferien	12.400 Teilnahmetage
Stadtteilferien Sommer	75 Teilnahmetage
Herbstferien	5.530 Teilnahmetage
Stadtteilferien Herbst	150 Teilnahmetage

Zusätzliche Angebote in den aufgelisteten Jahren:

35 Erkundungen	500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Sommerwiese	11.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Kindersommer on Tour	1.200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (in 2010)

2. **In welchem Umfang sind Platzkontingente in Kooperation mit privaten oder öffentlichen Arbeitgebern für die Kinder von deren Mitarbeitern zur Verfügung gestellt worden? In welchem Umfang standen Platzkontingente für Kinder von Beschäftigten der Stadt bereit?**

Im Jahr 2006:	524 Teilnahmetage
Im Jahr 2007:	2646 Teilnahmetage
Im Jahr 2008:	2708 Teilnahmetage
Im Jahr 2009:	4058 Teilnahmetage
	davon entfielen 719 auf den Großkunden LH Wiesbaden
Im Jahr 2010:	3992 Teilnahmetage

3. Welcher Anteil aller Ferienplätze ist an 'benachteiligte' Kinder (aus bildungsfernen Familien, mit geringem Einkommen, Sprachdefiziten usw.) vergeben worden?

Das Ferienangebot der Stadt Wiesbaden richtet sich an alle Wiesbadener Kinder. Es gibt Stadtteilerferienprogramme in Kooperation mit Kinder-, Jugend- und Stadtteilzentren und Betreuenden Grundschulen.

Die Mischung der Angebote gewährleistet, dass bildungsferne Familien angesprochen werden (z. B. kurze Tagesfahrten, offene Angebote wie Sommerwiese, siehe Anlage).

Eine Erfassung „benachteiligter“ Kinder findet nicht statt.

4. Werden Anstrengungen unternommen, die Eltern dieser Kinder besonders anzusprechen und für die Teilnahme ihrer Kinder an den Ferienangeboten zu gewinnen?

In den Angeboten mit den Kinder-, Jugend- und Stadtteilzentren und der Betreuenden Grundschule werden gezielt „benachteiligte“ Kinder angesprochen. Alle städtischen Kinder-, Jugend- und Stadtteilzentren führen in fast allen Schulferien Ferienprogramme durch.

An der Ferienbörse wurden das Stadtteilzentrum Gräselberg und das Kinder- und Jugendzentrum Reduit geöffnet, damit die Eltern die Möglichkeit hatten, die Teilnahmekarten im Internet mit Hilfestellung zu erwerben.

Neben dem Kartenverkauf über das Internet besteht die Möglichkeit, die Karten per Telefon zu kaufen: 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen telefonisch von 12:00 Uhr -15:00 Uhr die Anrufe entgegen. Zusätzlich gibt es offene Angebote, für die keine Buchung/Teilnahmekarte erforderlich ist.

Insbesondere das Stadtteil-Ferienangebot ist geeignet, „benachteiligte“ Kinder zu erreichen. In 2010 gab es in Kooperation mit den Betreuenden Grundschulen Angebote in den Ortsbereichen Erbenheim, Südost und Mitte. In 2011 ist die Ausdehnung dieses Programms in zwei weiteren Stadtteilen geplant. Diese sind zurzeit noch nicht identifiziert. Es gibt Anstrengungen, perspektivisch in allen Stadtteilen mit besonderen Bedarfslagen dieses Ferienangebot auszubauen.

5. Werden im Einzelfall Ferienplätze als Instrument sozialpädagogischer Betreuung vergeben? Ist gewährleistet, dass für diese Fälle ausreichend Plätze verfügbar sind?

Die Plätze werden nicht als sozialpädagogische Betreuung vergeben. Im Vordergrund stehen Erlebnis, Spaß, Erholung, kulturelle Bildung und ein Betreuungsangebot.

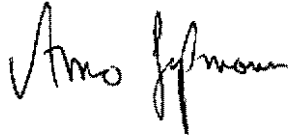
Schöne Ferien macht Angebote für Alle. Die Teilnahme ist freiwillig.

Die Einrichtungen der Erziehungshilfe machen eigene Ferienprogramme.

6. Wie wird gewährleistet, dass sich das Vergabesystem (Internet-basierte Anmeldung) für 'benachteiligte' Kinder nicht als spezielle Zugangsbeschränkung auswirkt?

Neben dem Kartenverkauf über das Internet besteht die Möglichkeit, die Karten per Telefon zu kaufen, 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen telefonisch von

12:00 Uhr -15:00 Uhr die Anrufe entgegen.
In diesem Kontext verweise ich nochmals auf die Stadteiferienprogramme in
Kooperation mit den Betreuenden Grundschulen und den städtischen Kinder-,
Jugend- und Stadtteilzentren.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Arno Joffmann'. The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Anlage

....



51.5104

03. Oktober 2010
 Telefon: 3530
 Telefax: 3952
 E-Mail: jugendarbeit@wiesbaden.de

Ferienprogramme der städtischen Kinder-, Jugend- und Stadtteilzentren

Einrichtung	Ferienprogramm
51.510431 Mobile Jugendarbeit in den östlichen Vororten	2009 "Wir hier", Osterferienprojekt in Delkenheim und Bierstadt, jeweils 2xWoche, auf dem Platz gibt es spannende sportliche Spielgeräte auszuleihen mit Animation, keine Anmeldung und keine Kosten für die Jugendlichen (Zielgruppe 8-12 Jahre) 2010 Osterferien Mädchenprogramm in Delkenheim eine Woche lang, 5,- Kostenbeitrag fürs Mittagessen Zielgruppe 10- bis 13-jährige Mädchen, Anmeldung erforderlich 2010 Osterferien Jugendbegegnung Istanbul 300,- €, Anmeldung erforderlich, Zielgruppe 14 - 18 Jahre
51.510432 Stadtteilzentrum Klarenthal	Osterferien 2009 3 Tage Mädchenprojekt „Kick it girls“ Fußballcamp / 18 Plätze Beitrag 15 € 4 Tage Seminar der Jungengruppe / 15 Plätze Beitrag 10 € 3 Tage Kinderprogramm. Tierisch gute Ausflüge (Lamafarm, Tierheim...)/ 20 Plätze Beitrag 10€ 4 Tage Hip Hop Akademie 60 Plätze Sommerferien 2009 5 Tage Kinderfreizeit in Bayern / 20 Plätze Beitrag 80 € 6 Tage Jugendfreizeit in Österreich / 15 Plätze Beitrag 80 € 5 Tage Familienausflüge / 250 Plätze TN bezahlen meist den ermäßigten Gruppenpreis

	<p>3 Tage Bewegungsprojekt für Jugendliche/ 15 Plätze Beitrag 5 €</p> <p>Herbstferien 2009 3 Tage Schnuppertour für Jugendliche nach Nürnberg/ 12 Plätze Beitrag 10 € 3 Tage Mädchenfreizeit in Rüsselsheim/ 12 Plätze Beitrag 10 € 3 Tage Hip Hop Akademie/ € 60 Plätze</p> <p>Osterferien 2010: 4 Tage Mädchenprojekt „Kick it girls Camp“ /18 Plätze 15 € 3 Tage Mädchenprojekt „Singen und Tanzen wie Rihanna“ /16 Plätze 15 € 3 Tage Projekt für Kinder „Mit mir nicht“ Aktionen zum Thema Kinderrechte /20 Plätze Beitrag 5 €</p> <p>Sommerferien 2010: 6 Tage Jugendfreizeit in Österreich /15 Plätze Beitrag 80 € 5 Tage Kinderfreizeit in Bayern / 20 Plätze Beitrag 80 € 2 Tage mit Übernachtung für Kinder „Natur auf der Spur“ 18 Plätze 5 € 3 Tage Projekt „rund ums Pferd“ für Kinder 16 Plätze 5 € 3 Erlebnistage für Jugendliche: Segelfliegen, Klettern, Tauchen 12 Plätze 10 € 5 Tage Familienausflüge 250 Plätze die TN zahlen meist ermäßigten Gruppenpreis</p> <p>Herbstferien 2010: 4 Tage Film-Projekt für Kinder zum Thema „Heimat ist ein Gefühl“ 20 Plätze Beitrag 5 € 4 Tage Projekt für Mädchen „Kick it girls“ 14 Plätze 5 Tage Hip Hop Akademie 60 Plätze</p>
<p>51.510433 Kinder- und Jugendzentrum Reduit</p>	<p>Jährlich wiederkehrend: <u>Winterferien: Winterferienprogramm</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 Woche mit Mittagessen • 25 - 30 Kinder aus AKK, 20 Kinder mit fester Anmeldung, TN-Beitrag 20,00 €, die Besucher vom Jugendpavillon Krautgarten können auch tageweise mitmachen und zahlen dementsprechend weniger, Reduzierung durch Familienkarte möglich <p><u>Osterferien: Kindercampus</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 Woche, ganztägig mit Mittagessen • 80 Kinder, davon 25 aus AKK, der Rest über Referat I, 1. Woche mit Anmeldung 50 €, mit

	<p>Familienkarte die Hälfte, <u>Fahrradfreizeit</u></p> <ul style="list-style-type: none">• 1 Woche mit Verpflegung, Unterbringung und Fahrräder (falls nötig)• 10 Teenies aus AKK mit Anmeldung, 50,00 €, mit Familienkarte die Hälfte <p>Sommerferien: <u>Sommerferienprogramm</u></p> <ul style="list-style-type: none">• 1 Woche, ganztägig mit Mittagessen• 25 - 30 Kinder aus AKK mit Anmeldung 25,00 €, mit Familienkarte die Hälfte <p><u>Jugendfreizeit nach Spanien in Kooperation mit KIR e.V.</u></p> <ul style="list-style-type: none">• 14 Tage mit Vollverpflegung und Unterbringung in Zelten• 14 Jugendliche aus AKK, TN-Beitrag 340,00 €, Förderung über Individualbeihilfen/Stadtjugendring möglich <p><u>Teenieferienprogramm</u></p> <ul style="list-style-type: none">• 3 Tage ganztags mit Verpflegung• jeweils 7 Teenies pro Tag (Ausflüge), tägliche Teilnahme möglich, pro Tag 3,00 € <p>Herbstferien: <u>Hüttenbauprojekt</u></p> <ul style="list-style-type: none">• 1 Woche ganztags mit Mittagessen <p>80 Kinder, davon 60 aus AKK und 20 über Referat I, TN-Beitrag: 50,00 €, mit Familienkarte die Hälfte, für Familien aus AKK, die keine Familienkarte besitzen gibt es eine Geschwisterrabatt von 20%</p>
51.510434 Stadtteilzentrum Gräselberg	<p>Osterferien „Mittelalter I“</p> <ul style="list-style-type: none">- teilnehmende Kinder 55 (alle aus dem Stadtteil)- TN-Beitrag 15 Euro (inkl. Mittagessen)- Zeiten 8:00 - 16:00 Uhr , 29.03.-01.04.2010 (4 Tage) <p>Sommerferien „Klagenfurt“</p> <ul style="list-style-type: none">- teilnehmende Kinder 14 Kinder (alle aus dem Stadtteil)- TN-Beitrag 120 Euro- 04.-11.07.2010 (8 Tage)

	<p>Sommerferien „Tagesausflüge“</p> <ul style="list-style-type: none">- teilnehmende Kinder täglich 10-15 (alle aus dem Stadtteil)- TN-Beitrag 2 Euro/kostenfrei/Busfahrkarten- Zeiten 8:00 - 17:00 Uhr, 13.-16.07.2010 (4 Tage) <p>Herbstferien „Mittelalter II“</p> <ul style="list-style-type: none">- teilnehmende Kinder 30/35 (Personal der BGS ist nicht beim Ferienprogramm dabei) (alle aus dem Stadtteil)- TN-Beitrag 15 Euro (inkl. Mittagessen)- Zeiten 8:00 - 16:00 Uhr, 11.-15.10.2010 (5 Tage) <p>Bei den Ferienprogrammen bieten wir zusätzlich eine Geschwisterreduzierung an (Klagenfurt 100 Euro für Geschwister; Ferienprogramm 10 Euro für Geschwister). In der Regel haben wir jedes Jahr das gleiche Angebot, wie oben beschrieben, die Inhalte/Themen sind immer andere.</p>
51.510435 Georg-Buch-Haus	<p>2009</p> <p>Osterferien: Jugendzentrum: Videoclip-Workshop zu einem Song der Teenie-Band Speed für 10 Kids und 3 Peers 5 Tage 9.30 - 17.00 Uhr, 15 €</p> <p>Pfingsten: 4 Tage Mädchenfreizeit „Hier und Anderswo“ in Rauenthal Für 15 Mädchen von 8-12 in Rauenthal , 30,00 €</p> <p>11.-14 Juni (über schulfreien Freitag) „Raus ins Abendteuer“ Sport- und Erlebnispäd. Ausflüge Alter: 8-12 Jahre 12 Kinder von 10.00 - 16.30 2 € täglich</p> <p>Sommerferien Internationales youthcamp in Wiesbaden "Wild wild work" 8 Tage ganztägig für 10 jugendliche 14- 20 Jahre aus Wiesbaden</p>

	<p>5 € für den gesamten Zeitraum, mit Verpflegung</p> <p>Interkulturelle Kinder-Buch-Freizeit (Hegiss-Projekt im Rahmen der soz. Stadt Westend) Für 18 Kinder von 8-12 Jahren 2 x 5 Tage von 9 - 15 Uhr für 20 € mit Snacks, Ausflügen und Getränken</p> <p>Multimedienprojekt „Hei@tlos“ in Kooperation mit Ref. 2 Für 12 Jugendliche von 11-14 und 2 Peers 5 Tage von 9.30 -17.00 Uhr 15 € mit Verpflegung</p> <p>Herbstferien:</p> <p>Mütter-Töchter-Wendo-Kurs Mädchen von 8.12 und Mütter, 2 Tage TN-Beitrag 35 € pro Person in Kooperation mit der ev. Familienbildung, Max 20 Tn „Kinderkunstprojekt „Der Figur auf der Spur“ im Wellritzhof 22 Kinder von 8 - 12 Jahren 10 € inkl. Verpflegung täglich 10.00 - 16.00 Uhr</p> <p>Medienprojekt „Wi4 you, - Wiesbaden im Internet“ Alter: 11-14 Jahre 8 Jugendliche und 2 Peers von 10.00 - 16.30 15 € Inkl. Verpflegung</p> <p>2010</p> <p>Osterferien:</p> <p>Medienworkshop Videofilm Alter: 11-14 Jahre 8 Jugendliche und 2 Peers von 10.00 - 16.30 15 € Inkl. Verpflegung</p> <p>Tagesausflüge Kinderzentrum: 5 Tage in den Osterferien Alter: 8-12 Jahre 12 Kinder von 10.00 - 16.30</p>
--	---

	<p>2 € täglich</p> <p>Pfingsten: 4 Tage Mädchenfreizeit in Rauenthal Für 15 Mädchen von 8-12 in Rauenthal , 30,00 €</p> <p>Interkulturelle Kinder-Buch-Freizeit (Hegiss-Projekt im Rahmen der soz. Stadt Westend) Für 22 Kinder von 8-12 Jahren 2 x 5 Tage von 9 - 15 Uhr für 20 € mit Snacks, Ausflügen und Getränken</p> <p>Medienprojekt und Kochprojekt „ Wiesbaden Kocht“ 5 Tage von 9.30 - 16.30 Uhr im Jugendzentrum Kinder von 11-13 Jahren in Kooperation mit Ref. 2 15 TN 60 € inkl. Verpflegung</p> <p>Internationale und interkulturelle Jugendbegegnung in San Sebastian Für 6 Jugendliche von 14 - 17 Jahre 8 Tage für 150 €</p>
<p>51.510436 Kinder- und Jugendzentrum Biebrich</p>	<p>Weihnachtsverein 5.01.2009-9.01.2009 Ausflüge und Aktionen 15 Kinder von 7-11 Jahren,9:30 Uhr -16:30 Uhr, 10,- € mit Mittagessen</p> <p>Projektwoche 06.04. - 09.04.2009 „Eigentlich bin ich wie Du nur anders!“ 24 Kinder im Alter von 8 - 12 Jahren. 9:30 Uhr -16:30 Uhr, 10,- € mit Mittagessen</p> <p>Ferienfreizeit in den Bayerischen Wald 13.07.-23.07.09 15 Kinder im Alter von 8 - 11 Jahren. TN-Beitrag 230,- €</p>

	<p>Kize-Aktionswoche 19.10.09-23.10.2009 Ein Woche voller Aktionen und Ausflügen. 15 Kinder im Alter von 6-11 Jahren. 9:30 Uhr -16:30 Uhr, 10,- € mit Mittagessen</p> <p>Filmprojekt 25.10.09-29.10.2009 12 Kinder 9-12 Jahren 9:30 Uhr -16:30 Uhr, 10,- € mit Mittagessen</p> <p>Winterferienwoche 4.01.-8.01.2010 Ausflüge und Aktionen 15 Kinder von 7-11 Jahren, 9:30 Uhr -16:30 Uhr, 10,- € mit Mittagessen</p> <p>Projektwoche Thema: „ Ich bin ich und Du bist Du“ 29.03.-1.04.2010 20 Kinder im Alter von 8-12 Jahren 9:30 Uhr -16:30 Uhr, 10,- € mit Mittagessen Kinderbegegnung mit der Partnerstadt Glarus 4.07.10 - 15.07.2010 15 Kinder im Alter von 7-12 Jahren, TNgebühr 230,-€</p> <p>1.Herbstferienwoche 2010 Filmdreh für 8 Kinder von 9 bis 11 Jahren, Kosten 10 Euro mit Mittagessen Aktionswoche mit Ausflügen und Experimenten, 14 Kinder, 10 Euro mit Mittagessen. 90% der Kinder kamen und kommen stets, bei allen Angeboten, aus dem Stadtteil Biebrich.</p>
51.510437 Stadtteilzentrum Schelmengraben	Osterferien: - Jugendfreizeit nach Trier (eine Woche)

	<ul style="list-style-type: none">- Kinderfotoprojekt (eine Woche) Sommerferien: <ul style="list-style-type: none">- Ausflugsprogramm (eine Woche) Herbstferien: <ul style="list-style-type: none">- Kinderfreizeit (eine Woche)
--	--